

Presse- und IR-Mitteilung

Künstliche Intelligenz: Schaeffler und Siemens vertiefen Zusammenarbeit

HANNOVER/HERZOGENAURACH, 2024-04-22.

- Schaeffler und Siemens unterzeichnen Memorandum of Understanding (MoU) im Bereich Künstliche Intelligenz in der Produktion
- Absichtserklärung fokussiert auf die gemeinsame Entwicklung digitaler Lösungen für den Shopfloor und KI-Anwendungen im Industriebereich
- Innovativer KI-Assistent „Siemens Industrial Copilot“ erfolgreich im Testbetrieb

Die Motion Technology Company Schaeffler und das Technologieunternehmen Siemens haben auf der Hannover Messe ein Memorandum of Understanding (MoU) unterzeichnet. Beide Unternehmen werden den Einsatz von Künstlicher Intelligenz im Industriebereich vorantreiben und damit einen wesentlichen Beitrag leisten, gemeinsam die digitale Produktion der Zukunft zu gestalten. Auf der Hannover Messe zeigen Schaeffler und Siemens erneut ihre erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem „Siemens Industrial Copilot“, einer industriellen Automatisierungslösung unter KI-Einsatz. Dieser ist auf der Hannover Messe mit einer Produktionsmaschine des Schaeffler Special Machinery verbunden. Der KI-Assistent macht die Arbeit für Mitarbeitende im Shopfloor deutlich effizienter, da sich unter anderem komplexe Automatisierungs-Codes für die Maschine mit natürlicher Spracheingabe generieren lassen.

„Digitalisierung ist eines der zentralen Schlüsselthemen von Schaeffler“, sagt Klaus Rosenfeld, Vorsitzender des Vorstands der Schaeffler AG. „Der Einsatz von KI-gestützten Lösungen ist entscheidend, um Produktionsprozesse innovativer, agiler und effizienter zu gestalten. Mit Siemens hat Schaeffler einen starken Industriepartner an seiner Seite, um die Entwicklung und Implementierung generativer KI-Lösungen zielgerichtet zu beschleunigen und Mehrwert für seine Kunden zu erzeugen.“

„Siemens und Schaeffler sind Pioniere auf dem Weg hin zu hoch automatisierten und digitalen Fabriken. Mit dem ‚Siemens Industrial Copilot‘ bringen wir die Fähigkeiten generativer KI auf den Shopfloor von Schaeffler“, sagt Cedrik Neike, Mitglied des Vorstands der Siemens AG und CEO Digital Industries. „Gemeinsam zeigen wir, wie Künstliche Intelligenz die Fertigung revolutioniert – vom Generieren von Maschinencode bis hin zur KI-gestützten Wartung. Und das ist erst der Anfang.“

Siemens Industrial Copilot: Mehr Agilität und Effizienz in der Produktion

Schaeffler nutzt bereits zahlreiche KI-Lösungen in unterschiedlichen Anwendungsbereichen. Der „Siemens Industrial Copilot“ läuft im Pilotbetrieb auf einer Roboterzelle des Schaeffler Special Machinery, dem Sondermaschinenbauer der Schaeffler Gruppe. Dieses Projekt wurde gemeinsam von Schaeffler und Siemens entwickelt. Die KI-Lösung übernimmt beispielsweise die Erstellung komplexer Programmiercodes für Fertigungsprozesse und verringert so den Aufwand von Maschinenbedienern. Der „Siemens Industrial Copilot“ hat außerdem Zugriff auf relevante Dokumentationen, Richtlinien und Handbücher, um Mitarbeitende bei der Identifizierung möglicher Fehlerquellen zu unterstützen. Weitere Potenziale bietet der KI-gestützte Assistent bei der Maschinen-Korrespondenz oder Validierungen.

Andreas Schick, Vorstand Produktion, Supply Chain Management und Einkauf der Schaeffler AG, sagt: „Wir stehen vor einer Dekade der Effizienz bei Schaeffler. Der ‚Siemens Industrial Copilot‘ belegt, dass Künstliche Intelligenz bereits heute in der Fertigung eingesetzt werden kann. Mit ihm geben wir unseren Expertinnen und Experten im Shopfloor ein innovatives digitales Werkzeug an die Hand, welches ihnen die Arbeit erleichtert und ihre Effizienz maßgeblich steigert. Zusammen mit Siemens heben wir die Produktion auf ein neues, digitales Level.“

Schaeffler Gruppe – We pioneer motion: Seit 80 Jahren treibt die Schaeffler Gruppe zukunftsweisende Erfindungen und Entwicklungen im Bereich Motion Technology voran. Mit innovativen Technologien, Produkten und Services in den Feldern Elektromobilität, CO₂-effiziente Antriebe, Fahrwerkslösungen und erneuerbare Energien ist das Unternehmen ein verlässlicher Partner, um Bewegung effizienter, intelligenter und nachhaltiger zu machen – und das über den gesamten Lebenszyklus hinweg. Anhand von acht Produktfamilien beschreibt Schaeffler sein ganzheitliches Produkt- und Serviceangebot: von Lagerlösungen und Linearführungen aller Art bis hin zu Reparatur- und Monitoring-Services. Schaeffler ist mit rund 110.000 Mitarbeitenden an mehr als 250 Standorten in 55 Ländern eines der weltweit größten Familienunternehmen und gehört zu den innovationsstärksten Unternehmen Deutschlands.

Schaeffler und Siemens unterzeichneten ein Memorandum of Understanding (MoU) im Bereich Künstliche Intelligenz in der Produktion auf der Hannover Messe 2024 (von links): Roberto Henkel, Senior Vice President Digitalization & Operations IT bei Schaeffler, Klaus Rosenfeld, Vorsitzender des Vorstands der Schaeffler AG, Cedrik Neike, Mitglied des Vorstands der Siemens AG und CEO Digital Industries, und Olaf Plante, Vice President Sales für Automotive Suppliers, Tire Industry and Linebuilder Germany bei Siemens. Foto: Siemens AG

[Download](#)

Den KI-gestützte Assistenten „Siemens Industrial Copilot“ nutzt Schaeffler, um Codes für speicherprogrammierbare Steuerungen für Produktionsmaschinen zu erzeugen. Foto: Schaeffler

[Download](#)

Der „Siemens Industrial Copilot“ wird die Mensch-Maschine-Interaktion bei Schaeffler intuitiver, effizienter und schneller gestalten. Foto: Schaeffler (Dominik Obertreis)

[Download](#)

KONTAKT:

Dr. Axel Lüdeke

Leiter Konzernkommunikation & Public Affairs
Schaeffler AG
Herzogenaurach
Tel.: +49 9132 82 8901
E-Mail: axel.luedeke@schaeffler.com

Daniel Pokorny

Leiter Kommunikation Technologie, Innovation & Digitalisierung
Schaeffler AG
Herzogenaurach
Tel.: +49 9132 82 88708
E-Mail: daniel.pokorny@schaeffler.com

Renata Casaro

Head of Investor Relations
Schaeffler AG
Herzogenaurach
Tel.: +49 9132 82 4440
E-Mail: ir@schaeffler.com

Susanne Sievers

Senior Manager Investor Relations
Schaeffler AG
Herzogenaurach
Tel.: +49 9132 82 4408
E-Mail: ir@schaeffler.com